

KB 027  
Günter Biemer / Albert Biesinger

# Theologie im Religionsunterricht

Zur Begründung der Inhalte  
des Religionsunterrichts aus der Theologie

*Mit Beiträgen von*

*P. Fiedler, K. S. Frank, D. Mieth,*

*H. Riedlinger, B. Uhde, R. Zerfuß*

Fach <del>Religion</del> ev. + kath. Religion
Inv.-Nr. B 3965
Technische Hochschule Darmstadt

Kösel-Verlag · München

ULB Darmstadt



18293480

# Inhalt

0	<i>Zur Problemstellung</i>	9
1	<i>Didaktische Grundlegung</i>	11
1.1	Schwierigkeiten bei der Begründung der Auswahl von Inhalten für den Religionsunterricht	11
1.2	Curriculare Überlegungen zur Findung und Legitimation von Inhalten	13
1.2.1	S.B.Robinson: Inhaltsbestimmung durch Lebenssituationen und Qualifikationen	14
1.2.2	H. Roth: Disziplinentheorie und Situationstheorie	16
1.2.3	H. Blankertz: Die Gleichgewichtigkeit von »Repräsentanz« und »Lebensrelevanz«	18
1.3	Fachdidaktischer Ansatz für die Legitimation von Inhalten des Religionsunterrichts	20
1.3.1	Zum Begriff der Religion des Religionsunterrichts	20
1.3.2	Repräsentanz der Inhalte	24
1.3.2.1	Der »Anspruch Jesu« als Maßstab	24
1.3.3	Lebensrelevanz der Inhalte	28
1.3.3.1	Zur koexistentialen Erfassung des Daseins	29
1.3.3.2	Zur Auslegung menschlicher Existenz in Handlungsdimensionen	31
1.3.3.3	Christliche/theologische Strukturelemente als Interpretationselemente	32
2	<i>Fachwissenschaft Theologie: Inhalte</i>	34
2.0	Vorüberlegung zur Befragung der Theologie als Fachwissenschaft für die Inhalte der religiösen Unterweisung bzw. des Religionsunterrichts	34
2.0.1	Frage nach den Inhalten der Theologie im heutigen Fächerspektrum	34
2.0.2	Frageraster	34
2.1	Inhalte der historischen Theologie	35
2.1.1	Religionsgeschichte (Bernhard Uhde)	35
2.1.1.1	Unverzichtbare Inhalte	36
2.1.1.2	Strukturen der Argumentation	39

2.1.1.3	Zentrale Inhalte und Prioritäten . . . . .	41
2.1.1.4	Zur Kurzformel der Theologie . . . . .	42
2.1.2	Biblische Theologie des Alten und Neuen Testaments (P. Fiedler) . . . . .	42
2.1.2.1	Unverzichtbare Inhalte . . . . .	42
2.1.2.2	Strukturen der Argumentation . . . . .	48
2.1.2.3	Kurzformel der Biblischen Theologie . . . . .	49
2.1.2.4	Brennpunkte der Biblischen Theologie . . . . .	49
2.1.2.5	»Sinn, Liebe, Hoffnung« als Kurzformel der Theologie . . . . .	54
2.1.3	Kirchengeschichte (K. S. Frank) . . . . .	54
2.1.3.1	Was ist Kirchengeschichte? . . . . .	54
2.1.3.2	Unverzichtbare Inhalte . . . . .	55
2.1.3.2.1	Das kirchliche Altertum . . . . .	56
2.1.3.2.2	Die Kirche des Mittelalters . . . . .	58
2.1.3.2.3	Die Kirche der Neuzeit . . . . .	60
2.1.3.3	Strukturen der Argumentation und der Methode . . . . .	62
2.1.3.4	Eine Kurzformel für Kirchengeschichte . . . . .	65
2.1.3.5	Brennpunkte, die das Geflecht der Inhalte der Kirchengeschichte explizieren . . . . .	66
2.2	Inhalte der Systematischen Theologie . . . . .	69
2.2.1	Dogmatik (H. Riedlinger) . . . . .	69
2.2.1.1	Selbstverständnis und Aufgaben . . . . .	69
2.2.1.2	Unverzichtbare Inhalte . . . . .	72
2.2.1.3	Strukturelemente einer Kurzformel . . . . .	75
2.2.1.4	Mögliche Kurzformel der Dogmatik . . . . .	80
2.2.1.5	Strukturen der Argumentation . . . . .	80
2.2.2	Theologische Ethik (D. Mieth) . . . . .	81
2.2.2.1	Unverzichtbare Inhalte der Theologischen Ethik unter fachdidaktischem Aspekt . . . . .	81
2.2.2.1.1	Zugang vom Inhaltskatalog der Theologischen Ethik . . . . .	81
2.2.2.1.2	Zugang vom Grundkurs Theologischer Ethik . . . . .	82
2.2.2.1.3	Zugang von der schulischen Situation . . . . .	83
2.2.2.2	Strukturen der Argumentation . . . . .	85
2.2.2.2.1	Diverse Raster der Argumentationsmethoden in der Theologischen Ethik . . . . .	85
2.2.2.2.2	Umschreibung der Argumentationsmethoden . . . . .	86
2.2.2.2.3	Bedeutung für die Darstellung der Inhalte der Theologischen Ethik im Religionsunterricht . . . . .	87

2.2.2.3	Kurzformel der Theologischen Ethik . . . . .	88
2.2.2.4	Brennpunkte und Prioritäten der Theologischen Ethik . . . . .	90
2.2.2.5	Kurzformel der Theologischen Ethik . . . . .	91
2.3	Inhalte der Praktischen Theologie (R. Zerfuß) . . . . .	92
2.3.1	Vorbemerkung . . . . .	92
2.3.2	Die unverzichtbaren Inhalte der Praktischen Theologie . . . . .	95
2.3.2.1	Die Inhalte der Praktischen Theologie geordnet nach Handlungsfeldern (Kategoriale Stoffgliederung) . . . . .	96
2.3.2.2	Allen Handlungsfeldern gemeinsame Inhalte der Praktischen Theologie (Praktisch-theologische Universalien) . . . . .	98
2.3.3	Formale Strukturen der Praktischen Theologie . . . . .	99
2.3.3.1	Argumentationsstruktur und Methode in der Praktischen Theologie . . . . .	99
2.3.3.2	Wissenschaftstheoretische Problematik . . . . .	101
2.3.3.2.1	Korrelation . . . . .	101
2.3.3.2.2	Theorie und Praxis . . . . .	101
2.3.3.2.3	Freiheit in der Schwerpunktsetzung . . . . .	101
2.3.4	Eine Kurzformel der Praktischen Theologie . . . . .	102
2.3.4.1	Theorie der Praxis christlich-kirchlichen Handelns . . . . .	102
2.3.4.2	Die Aufgabe der Praktischen Theologie . . . . .	102
2.3.5	Aus welchen Brennpunkten läßt sich das Geflecht der Inhalte explizieren? . . . . .	103
2.3.5.1	Theologische Ableitung . . . . .	103
2.3.5.2	Praktisch-theologische Brauchbarkeit . . . . .	105
2.3.6	Eine Kurzformel der Theologie in praktisch-theologischer Perspektive . . . . .	106
3	<i>Didaktische Konkretion</i> . . . . .	108
3.1	Zur didaktischen Vermittlung von theologischen Inhalten . . . . .	108
3.2	Didaktisches Strukturgitter . . . . .	109
3.2.1	Zu Aufbau und Funktion eines fachdidaktischen Strukturgitters für Religionsunterricht . . . . .	110
3.2.2	Exemplarische Darstellung von Inhaltsstrukturierungen für den Religionsunterricht . . . . .	110
3.2.2.1	Fachdidaktisches Strukturgitter: Bibelunterricht . . . . .	111
3.2.2.2	Fachdidaktisches Strukturgitter: Kirchengeschichtsunterricht . . . . .	112
3.2.2.3	Fachdidaktisches Strukturgitter: Moralerziehung im Religionsunterricht . . . . .	114

3.3 Inhaltsstrukturierung und Unterrichtsplanung . . . . .	110
<i>Anmerkungen</i> . . . . .	117
<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	125
<i>Anhang: Gesamtstrukturierung des Religionsunterrichts (abstrakte Ebene)</i> . . . . .	129

**Verfasserschlüssel:**

Biemer: 0, 1.1, 1.3

Biesinger: 1.2

Biemer/Biesinger: 2.0, 3.1–3